
STATION 1

1919, im Alter von 42 Jahren, trennte sich Hermann Hesse von seiner Familie und zog ins Tessin. Nach wenigen Wochen fand er eine Unterkunft in der Casa Camuzzi. Hier blieb er zwölf Jahre lang wohnen.

101 Casa Camuzzi; erster Teil

102 Casa Camuzzi; zweiter Teil

103 *Dank ans Tessin*, 1954 (Originalstimme Hermann Hesse), aus *Wie eine vorbestimmte Heimat – Hermann Hesse im Tessin*, 2003, Fondazione Hermann Hesse Montagnola und RTSI – Radiotelevisione svizzera di lingua italiana

104 »Weg der Kunst auf der Collina d’Oro« (in Vorbereitung)

105 »Kulinarischer Führer auf der Collina d’Oro« (in Vorbereitung)

106 »Wanderwege auf der Collina d’Oro« (in Vorbereitung)

STATION 2

Montagnola und das Tessin waren für Hermann Hesse eine Art Seelenheimat, der er viele Schriften widmete.

201 Montagnola, die neue Heimat; erster Teil

202 Montagnola, die neue Heimat; zweiter Teil

203 Gedicht *Frühlingstag*, 1912

(Originalstimme Hermann Hesse, Archiv RTSI)

204 »Weg der Kunst auf der Collina d’Oro« (in Vorbereitung)

205 »Kulinarischer Führer auf der Collina d’Oro« (in Vorbereitung)

206 »Wanderwege auf der Collina d’Oro« (in Vorbereitung)

STATION 3

Hermann Hesse ist auf dem Friedhof von S. Abbondio neben Ninon Ausländer, seiner dritten Frau und treuen Lebensgefährtin, begraben.

301 Ninon, Lebensgefährtin; erster Teil

302 Ninon, Lebensgefährtin; zweiter Teil

303 Gedicht *Im Auto über den Julier*, 1949

(Originalstimme Hermann Hesse, Archiv RTSI)

304 »Weg der Kunst auf der Collina d’Oro« (in Vorbereitung)

305 »Kulinarischer Führer auf der Collina d’Oro« (in Vorbereitung)

306 »Wanderwege auf der Collina d’Oro« (in Vorbereitung)

STATION 4

Hermann Hesse schätzte nicht nur die Tessiner Landschaft, sondern auch die Einwohner, ihre Offenheit und Einfachkeit.

401 Die Freunde in Montagnola; erster Teil

402 Die Freunde in Montagnola; zweiter Teil

403 Gedicht *Im Nebel*, 1905

(Originalstimme Hermann Hesse, Archiv RTSI)

404 »Weg der Kunst auf der Collina d’Oro« (in Vorbereitung)

405 »Kulinarischer Führer auf der Collina d’Oro« (in Vorbereitung)

406 »Wanderwege auf der Collina d’Oro« (in Vorbereitung)

STATION 5

Hermann Hesse unterhielt auch von Montagnola aus viele Beziehungen zu befreundeten deutschsprachigen Künstlern und Intellektuellen, die ihn als Mensch und Schriftsteller schätzten.

501 Künstler und Intellektuelle; erster Teil

502 Künstler und Intellektuelle; zweiter Teil

503 Gedicht *Vergänglichkeit*, 1919

(Originalstimme Hermann Hesse, Archiv RTSI)

504 »Weg der Kunst auf der Collina d’Oro« (in Vorbereitung)

505 »Kulinarischer Führer auf der Collina d’Oro« (in Vorbereitung)

506 »Wanderwege auf der Collina d’Oro« (in Vorbereitung)

STATION 6

Die Liebe zur Natur und zur Tessiner Landschaft liessen Hermann Hesse viel Zeit im Freien verbringen. Auf ausgedehnten Wanderungen malte er zahlreiche Aquarelle.

601 Hermann Hesse, Maler und Wanderer; erster Teil

602 Hermann Hesse, Maler und Wanderer; zweiter Teil

603 Gedicht *Skizzenblatt*, 1946

(Originalstimme Hermann Hesse, Archiv RTSI)

604 »Weg der Kunst auf der Collina d’Oro« (in Vorbereitung)

605 »Kulinarischer Führer auf der Collina d’Oro« (in Vorbereitung)

606 »Wanderwege auf der Collina d’Oro« (in Vorbereitung)

STATION 7

Hermann Hesse wählte die Schweiz als Wohnsitz, nicht zuletzt aufgrund seiner Ablehnung des Krieges. Toleranz und Pazifismus waren für ihn unverzichtbare Werte.

701 Gegen den Krieg; erster Teil

702 Gegen den Krieg; zweiter Teil

703 Gedicht *Stufen*, 1941 (Originalstimme Hermann Hesse, Archiv RTSI)

704 »Weg der Kunst auf der Collina d’Oro« (in Vorbereitung)

705 »Kulinarischer Führer auf der Collina d’Oro« (in Vorbereitung)

706 »Wanderwege auf der Collina d’Oro« (in Vorbereitung)

STATION 8

1904 heiratete Hermann Hesse die Fotografin und Pianistin Mia Bernoulli, mit der er drei Söhne hatte. 1918 musste Mia wegen einer Gemütskrankheit in eine psychiatrische Klinik eingeliefert werden. Die Ehe zerbrach im Jahr 1919 und Hermann Hesse zog ins Tessin. Im gleichen Jahr lernte er Ruth Wenger kennen, eine junge attraktive Sängerin, mit der er von 1924 bis 1927 verheiratet war.

801 Mia und Ruth; erster Teil

802 Mia und Ruth; zweiter Teil

803 Gedicht *Mittag im September*, 1905

(Originalstimme Hermann Hesse, Archiv RTSI)

804 »Weg der Kunst auf der Collina d’Oro« (in Vorbereitung)

805 »Kulinarischer Führer auf der Collina d’Oro« (in Vorbereitung)

806 »Wanderwege auf der Collina d’Oro« (in Vorbereitung)

STATION 9

Hermann Hesses Liebe zur Natur fand auch in seiner Leidenschaft für die Gartenarbeit Ausdruck. Vor allem nach dem Umzug in die Casa Rossa, seinen zweiten Wohnsitz in Montagnola, verbrachte er viele Stunden im Garten.

901 Hermann Hesse, Dichter und Gärtner; erster Teil

902 Hermann Hesse, Dichter und Gärtner; zweiter Teil

903 Gedicht *Der Blütenzweig*, 1913

(Originalstimme Hermann Hesse, Archiv RTSI)

904 »Weg der Kunst auf der Collina d’Oro« (in Vorbereitung)

905 »Kulinarischer Führer auf der Collina d’Oro« (in Vorbereitung)

906 »Wanderwege auf der Collina d’Oro« (in Vorbereitung)

STATION 10

Hermann Hesses Jugend war geprägt von Unruhe und Verzweiflung. Seine Neigung zu Poesie und Literatur stand im Widerspruch zu der rigiden Erziehung, die ihm Schule und Elternhaus zukommen lassen wollten. Sein Wunsch, den eigenen Weg zu verfolgen und Dichter zu werden, war jedoch stärker als alles andere.

1001 Die Jugend; erster Teil

1002 Die Jugend; zweiter Teil

1003 Gedicht *Julikinder*, 1904

(Originalstimme Hermann Hesse, Archiv RTSI)

1004 »Weg der Kunst auf der Collina d’Oro« (in Vorbereitung)

1005 »Kulinarischer Führer auf der Collina d’Oro« (in Vorbereitung)

1006 »Wanderwege auf der Collina d’Oro« (in Vorbereitung)

STATION 11

Im Jahre 1931 konnten Hermann Hesse und Ninon in die dank der Mittel des Freundes und Mäzens Hans C. Bodmer neu gebaute Casa Rossa einziehen. Hier verbrachte Hermann Hesse seine Altersjahre, in denen er Ehrungen und Auszeichnungen erhielt, unter anderem 1946 den Nobelpreis für Literatur. Am 1. Juli 1962, kurz vor seinem Tod, wurde ihm die Ehrenbürgerschaft von Montagnola verliehen.

1101 Casa Rossa; erster Teil

1102 Casa Rossa; zweiter Teil

1103 Gedicht *Alle Tode*, 1919

(Originalstimme Hermann Hesse, Archiv RTSI)

1104 »Weg der Kunst auf der Collina d’Oro« (in Vorbereitung)

1105 »Kulinarischer Führer auf der Collina d’Oro« (in Vorbereitung)

1106 »Wanderwege auf der Collina d’Oro« (in Vorbereitung)



Fondazione Hermann Hesse
Montagnola



Comune
di Collina d'Oro

Spaziergang «Auf den Spuren von Hermann Hesse»

Audioguide

Projektleitung und Kommentartexte

Micaela Mecocci
für Village Doc & Films

Wissenschaftliche Begleitung

Regina Bucher,
Fondazione Hermann Hesse Montagnola

Mit

Ernst Süss (Hermann Hesse)
Karin Giegerich (Speaker)

Ton und Technik

Angelo Sanvido

Produktionsleitung

Francesca Giorzi
Rete Due - Radio svizzera di lingua italiana

Collina d'Oro Audioguide

Spaziergang
«Auf den Spuren von Hermann Hesse»
und andere Wanderwege



Anleitung



Wiedergabe starten

Geben Sie die Nummer des gewünschten Titels ein und drücken Sie
II ► PAUSE/PLAY

Wiedergabe abbrechen

Sie können die Wiedergabe abbrechen, indem Sie
■ STOP drücken

Wiedergabe unterbrechen

Sie können die Wiedergabe unterbrechen und durch erneutes Drücken
wieder aufnehmen, indem Sie
II ► PAUSE/PLAY drücken

Eingabe korrigieren

Eventuelle Eingabefehler können gelöscht werden, indem Sie
C CANCEL drücken

Lautstärke

Die Lautstärke des Gerätes kann durch folgende Tasten reguliert werden
+ / -